

Literaturhinweise

Bibliotheksarbeit in Justizvollzugsanstalten.
Deutsches Bibliotheksinstitut – Berlin: DBI,
1986. (DBI-Materialien; 54)

Peschers, Gerhard; Skopp, Klaus Josef:
Bibliotheksarbeit im Strafvollzug in
Nordrhein-Westfalen, in: Buch und Bibliothek
46 (1994) 3, S. 256-262

Gröning, Wilhelm; Peschers, Gerhard:
Gefangenenbücherei mit Modellcharakter; die
Bibliothek der JVA Gelsenkirchen, in: Buch und
Bibliothek, 3/1999, 196f.

Weiterentwicklung der Bibliotheksarbeit im
Justizvollzug in NRW / Gerhard Peschers, in:
Buch und Bibliothek 51 (1999) 254-256.

Gefangenenbüchereien als Zeitzeugen.
Streifzug durch die Geschichte der Gefange-
nenbüchereien seit 1850 / Gerhard Peschers,
in: Ketten/Kerker/Knast. Zur Geschichte des
Strafvollzugs in Westfalen. Begleitbuch zur Aus-
stellung im Gustav-Lübcke-Museum in Hamm
2000, S. 123-142.

Literaturhinweise

Möllers, Beate: Menschen brauchen Medien
und Gefängnisse Bibliotheken, in: ProLibris
2/2001, S. 97-99 - Peschers, Gerhard:
Die Bücherei der JVA Bielefeld-Brackwede II,
in: ProLibris 2/2001, S. 99-100.

Weitere Hinweise im Internet u.a. unter:

- www.gefangenenbuechereien.de
Arbeitsgemeinschaft Gefangenenbüchereien,
DBV-Sektion 8,
Deutscher Bibliotheksverband (DBV)
- www.justiz.nrw.de
Justiz in NRW
- www.ljvamt.nrw.de
Landesjustizvollzugsamt NRW
- www.vbnw.de
Verband der Bibliotheken des Landes NRW
(vbnw)

Herausgegeben vom
Präsidenten des Landesjustizvollzugsamtes des
Landes Nordrhein-Westfalen in Wuppertal;
Druck:
JVA Geldern, Möhlendyck 50, 47608 Geldern
(Juni/2003)

Justizvollzugs- einrichtungen in Nordrhein-Westfalen



Gefangenen- büchereien

in den
Justizvollzugsanstalten
des Landes
Nordrhein-Westfalen

Die Anschriften der Justizvollzugsanstalten
und weitere Informationen enthält die Bro-
schüre »Strafvollzug in Nordrhein-Westfalen«,
die Sie beim Landesjustizvollzugsamt oder
dem Justizministerium anfordern können.
(Tel.: 0211/8792-0)



Strafvollzug in Nordrhein-Westfalen

Für den Strafvollzug sind in der Bundesrepublik Deutschland die Länder zuständig. In Nordrhein-Westfalen bestehen 37 Justizvollzugsanstalten und fünf Jugendarrestanstalten. Das Landesjustizvollzugsamt Nordrhein-Westfalen in Wuppertal übt die unmittelbare Dienst- und Fachaufsicht über die Vollzugsanstalten des Landes aus. Die oberste Dienst- und Fachaufsicht liegt beim Justizministerium des Landes Nordrhein-Westfalen, bei dem eine Strafvollzugsabteilung eingerichtet ist.

Gefangenenbüchereien in Nordrhein-Westfalen

In den Vollzugsanstalten des Landes Nordrhein-Westfalen sind für die Inhaftierten anstaltsinterne Büchereien mit einem derzeitigen Gesamtbestand von ca. 240.000 Medieneinheiten eingerichtet.

Als fester Bestandteil der Freizeitangebote dienen sie der Unterhaltung, individuellen Weiterbildung und persönlichen Selbsterfahrung der Inhaftierten als besonderer Benutzergruppe der Gesamtöffentlichkeit. Mit Hilfe der Gefangenenbüchereien sollen die Inhaftierten zum Lesen und kreativen Umgang mit Medien angeregt und zur späteren Nutzung Öffentlicher Bibliotheken ermutigt werden.

Die Gefangenenbüchereien gehören zu den Sonderformen Öffentlicher Bibliotheken der Grundversorgung. Die Verwaltung der Büchereien erfolgt nach einheitlichen Regelungen entsprechend der Praxis des Öffentlichen Bibliothekswesens mittels einer einheitlichen Büchereisoftware.

Die Fachstellen für Gefangenenbüchereiwesen bei der JVA Köln und JVA Münster sind Mitglieder im Verband der Bibliotheken des Landes Nordrhein-Westfalen (VBNW) und suchen die Zusammenarbeit mit dem öffentlichen Bibliothekswesen (z.B. Stadtbibliotheken, Fachstellen, Landesverband der Bibliotheken in NRW, Deutscher Bibliotheksverband).

Bibliotheksarbeit im Strafvollzug

Für die bibliothekarische Betreuung der Vollzugsanstalten steht im Rheinland seit 1986 und in Westfalen-Lippe seit 1988 ein Bibliothekar zur Verfügung.

■ Rheinland:

Fachstelle Gefangenenbüchereiwesen
Justizvollzugsanstalt Köln
Dipl.-Bibl. Klaus Josef Skopp
Rochusstraße 350
50827 Köln
Telefon: 0221/5973-113
Telefon: 0221/5973-223
E-Mail: klausjosef.skopp@jva-koeln.nrw.de

■ Westfalen-Lippe:

Fachstelle Gefangenenbüchereiwesen
Justizvollzugsanstalt Münster
Dipl.-Bibl. Gerhard Peschers
Gartenstraße 26
48147 Münster
Telefon: 0251/2374-116
E-Mail: gerhard.peschers@jva-muenster.nrw.de

Die Bibliothekare

haben im wesentlichen folgende Aufgaben:

- Mitwirkung bei der Bewirtschaftung der Büchereimittel
- Bibliothekarische Anleitung der als Büchereibetreuer eingesetzten Bediensteten und der in den Büchereien tätigen Gefangenen
- Aus- und Fortbildung der Büchereibetreuer
- Bibliothekarische Kontakt- und Öffentlichkeitsarbeit
- Unterstützung beim Bestandsaufbau, bei der Auswahl von Buchspenden, der Bestanderschließung und der Katalogisierung pp.
- ggf. zentrale Beschaffung von Literatur
- Büchereirevision: Bestandsdurchsicht, Aussonderungen
- Unterstützung bei der Leseförderung und beim kreativen Umgang mit Medien
- Mitwirkung bei der Planung und Einrichtung neuer Büchereiräume
- Koordination der bibliothekarischen Datenverarbeitung